



Sitzungsprotokoll über die Gemeinderatsitzung vom 15.12.2022

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

Bgm. Bürg Gerhard
GfGR Stattler Rosa
GR Lenk Johann
GR Berger Johannes
GR Bartunek Ronald

Vzbgm. Gruber Herbert
GfGR Fischlmaier Andreas
GR Königer Klaus
GR Zeller Otmar
GR Gruber Rene

GfGR Starecek Roman
GR Mayer Gabriele
GR Farago Andrea
GR Babinger Leopold
GR Lorenz Katharina

Entschuldigt: GfGR Fischer Franz

GR Steiner Christoph
GR Fuchs Gottfried

GR Hauer Lukas

Tagesordnung:

- [1.](#) Stellungnahme zu den Prüfberichten vom 16.11.2022 und 13.12.2022
- [2.](#) Fa. Ventureal - Gestattungsvertrag für Errichtung einer PV-Anlage - Fam. Wallner
- [3.](#) Kanalprojekt Schottergasse Planungsbeauftragung
- [4.](#) Liegenschaft Stiefsohn Pöchlannerstraße 8
- [5.](#) Voranschlag 2023
- [6.](#) Bericht des Bürgermeisters

«

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt und unterfertigt.

TOP 1.) Stellungnahme zu den Prüfberichten vom 16.11.2022 und 13.12.2022

Der Bgm. verliest den Prüfbericht vom 16.11.2022 sowie den Prüfbericht vom 13.12.2022 und gibt seine Stellungnahme dazu ab.

[«zur Tagesordnung](#)

TOP 2.) Fa. Ventureal - Gestattungsvertrag für Errichtung einer PV-Anlage - Fam. Wallner

Fa. Ventureal Solar hat einen Gestattungsvertrag zur Prüfung und Unterfertigung zugesandt.

Es geht dabei um das als Grünland-PV gewidmete Grundstück in Matzleinsdorf der Fam. Wallner mit 8 ha, wo die Firma plant, eine große PV-Anlage zu errichten. Für die Errichtung und Betreibung der Anlage ist ein Servitutsvertrag für die Benützung der Gemeindewege notwendig. Als Entschädigung wird in diesem Vertrag auch eine finanzielle Abgeltung in der Höhe von mind. € 1.000,- (wertgesicherte Schwelle) und je nach Einspeisetarif auch mehr geregelt. Der Prüfungsausschuss hat sich den Vertrag durchgesehen und einige Punkte aufgezeigt, welche geändert gehören. Was das Servitut beinhaltet, ist in diesem Vertrag nicht angeführt, daher ist nicht klar, ob dieser Vertrag auch rechtens unterfertigt werden kann. Es wird vorgeschlagen, den Vertrag der Gemeindeaufsicht zur Stellungnahme vorab vorzulegen.

Bgm. Antrag: Der Gestattungsvertrag – Fa. Ventureal soll der Gemeindeaufsicht mit der Bitte um Stellungnahme vorgelegt werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#)

TOP 3.) Kanalprojekt Schottergasse Planungsbeauftragung

Im Bereich der Schottergasse, wo auch die Gemeinde jetzt Grundstücke durch Grundtausch besitzt wird eine Änderung der Grundstücksgrenzen durchgeführt. Hierbei wurde auch die Verlegung eines Regenwasserkanals, sowie eines Schmutzwasserkanals berücksichtigt, um die Starkregenereignisse in diesem Bereich in den Griff zu bekommen. Für die Planung und wasserrechtlich Einreichung muss ein Ziviltechniker beauftragt werden. Es wird vorgeschlagen die Fa. IKW aus Amstetten (Hr. Mayer) zu beauftragen, da diese in diesem Bereich da schon die Daten für den Regenwasserplan erhoben hat.

Bgm. Antrag: Die Fa. IKW aus Amstetten soll mit der Erstellung eines Einreichprojektes für den Kanal im Bereich der Schottergasse beauftragt werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#)

TOP 4.) Liegenschaft Stiefsohn Pöchlernerstraße 8

Die Liegenschaft Starzer/Stiefsohn, Pöchlernerstraße 8 in Zelking wurde durch Fa. Reimax zum Verkauf mit einem Kaufpreis von € 166.000 angeboten. Die Grundstücksfläche beträgt ca. 1.000 m², die Wohnfläche ca. 330 m². Die Liegenschaft liegt im Bauland-Kerngebiet. Für eine zukünftige Entwicklung zusammen mit der alten Volksschule und dem Turnsaal wäre hier ein größeres Projekt realisierbar.

Da es auch weitere Interessenten für die Liegenschaft gab, hat man sich bei Verhandlungen mit Fr. Weissengruber, Fa. Reimax auf einen Kaufpreis von € 170.000 geeinigt, welcher auch von Fam. Stiefsohn angenommen wurde.

Bgm. Antrag: Die Liegenschaft Pöchlernerstraße 8 in Zelking soll zum Kaufpreis von € 170.000 + Nebenkosten von der Gemeinde erworben werden. Das Haus soll vorerst vermietet werden und demnächst ein Architekten-Wettbewerb für die weitere Verwendung zusammen mit der alten Volksschule und Turnsaal ausgeschrieben werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#)

TOP 5.) Voranschlag 2023

AL Martin Riedl präsentiert den Voranschlag für das Jahr 2023 anhand einer Powerpoint-Präsentation. Der Voranschlag ist ordnungsgemäß aufgelegt und wurde jedem GR zugestellt. Einwendungen wurden keine eingebracht. Es gibt keine weiteren Anfragen.

Bgm. Antrag: Der Voranschlag 2023 soll in der vorliegenden Form samt Beilagen beschlossen werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#)

TOP 6.) Bericht des Bürgermeisters

Der Bgm. hält seinen Jahresrückblick und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Abschließend wird ins Gasthaus Erber eingeladen, wo auch die zuletzt ausgeschiedenen GR verabschiedet werden.

[«zur Tagesordnung](#)

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung am _____.

Unterschriften